



DEUTSCHLEHRERTAG IN USBEKISTAN

04. - 05. November 2021

Taschkent

Grußwort des Deutschen Botschafters

Grußwort des Schweizer Botschafters

Grußwort des Österreichischen Botschafters

Vorstellung der Institutionen

Programm

Workshopangebot

Notizen

Kontakt

Plan der Wirtschaftsuniversität

Grußwort des Deutschen Botschafters

Ich freue mich, Sie in diesem Jahr im Namen aller Organisatoren auf dem 14. Deutschlehrertag in Usbekistan begrüßen zu können.

Unter dem diesjährigen Motto „*Zukunft Deutsch*“ möchten die Deutsche Botschaft und die deutschen Kulturmittler gemeinsam mit Ihnen die Stellung von Deutsch als Fremdsprache in Usbekistan weiter stärken. Die deutsche Sprache verbindet nicht nur unsere beiden Länder, sondern auch landesweit in Usbekistan die Deutschlehrenden und -lernenden.

Die zahlreichen Universitätspartnerschaften und -kooperationen sowie auch die stetig wachsende Zahl usbekischer Studierender in Deutschland und Deutschlernenden in Usbekistan zeigen, dass wir auch zukünftig auf dem richtigen Weg sein werden.

Ihnen als Deutschlehrerinnen und -lehrern kommt dabei eine herausragende Rolle zu. Sie tragen maßgeblich zum Erfolg des Deutschlernens in Usbekistan bei. Sie motivieren und begeistern Schüler und Schülerinnen sowie Studierende, schaffen neue Projekte und engagieren sich für die deutsche Sprache in so vielfältiger Art und Weise. Ihnen allen gilt mein herzlicher Dank für Ihre engagierte und leidenschaftliche Arbeit. Sie markiert einen wichtigen Beitrag zu den deutsch-usbekischen Beziehungen.

In den kommenden beiden Tagen erwartet Sie ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen sowie Fortbildungsveranstaltungen. Die zahlreichen Workshops von Vortragenden aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Usbekistan ermöglichen Ihnen, neue Anregungen für Ihren eigenen Deutschunterricht zu sammeln und sich untereinander auszutauschen.

Ich wünsche Ihnen auf dem diesjährigen Deutschlehrertag eine lehrreiche und inspirierende Zeit.

Ihr Dr. Tilo Kliner

Botschafter der Bundesrepublik Deutschland in Usbekistan

Grußwort des Schweizer Botschafters

Sehr geehrte Teilnehmer und Teilnehmerinnen

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schweizerischen Botschaft in Taschkent freuen sich sehr, dass der traditionelle Deutschlehrtag dieses Jahr nun wieder durchgeführt werden kann. Die Begegnungen und direkten Gespräche mit den Menschen in Usbekistan haben uns sehr gefehlt. Zum Glück hat der technologische Fortschritt dazu beigetragen, dass wir zumindest elektronisch viele Kontakte aufrechterhalten konnten.

Ein prägendes Element aller Kontakte ist die gemeinsame Sprache. Deutsch hat für die Schweiz eine grosse Bedeutung. Etwa zwei Drittel der Schweizer und Schweizerinnen haben Deutsch als Muttersprache. Damit ist Deutsch die grösste Landessprache der Schweiz (neben Französisch, Italienisch und Rätoromanisch.)

Die deutsche Sprachfamilie ist grösser als es auf den ersten Blick den Anschein macht. Neben Deutschland, Österreich und der Schweiz umfasst sie weitere Länder. Liechtenstein ist ein deutschsprachiges Land. In weiteren Staaten gehört Deutsch zu den offiziellen Landessprachen, zum Beispiel in Belgien, Luxemburg, Italien.

Als Deutschlehrer und -Lehrerinnen bauen Sie zu all diesen Ländern Brücken und öffnen Türen. Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie damit auch die Beziehungen zwischen der Schweiz und Usbekistan unterstützen.

Ich wünsche Ihnen anregende, bereichernde und inspirierende Tage und viel Erfolg.

Konstantin Obolensky

Schweizer Botschafter in Usbekistan

Grußwort des Österreichischen Botschafters

Sehr geehrte Damen und Herren,

es freut mich, Sie namens der Österreichischen Botschaft für Usbekistan auch zum diesjährigen Deutschlehrertag in Taschkent begrüßen zu dürfen. Obwohl Österreich in Taschkent noch keine eigene Botschaft hat, sind wir bemüht, alljährlich Vertreter aus Österreich zu dieser wichtigen Veranstaltung zu entsenden. Aufgrund der Pandemie erfolgt die österreichische Teilnahme diesmal allerdings im online Modus. Unser Dank gilt all jenen, die vor Ort jedes Jahr von neuem - und heuer noch unter erschwerten Bedingungen - eine großartige organisatorische Arbeit leisten und damit wesentlich zum Erfolg der Veranstaltung beitragen. Die Deutschlehrertagung dient nicht nur der Fortbildung, sondern sie bietet den Deutsch-Lehrkräften in Usbekistan - was ebenso wichtig ist - auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch. Dies trägt zusätzlich zum beachtlichen Niveau des Deutsch - Unterrichtes in Usbekistan bei und ich nutze diese Gelegenheit auch gerne dafür, den Deutsch-Lehrerinnen und Deutsch-Lehrern in Usbekistan für ihren vorbildlichen Einsatz zu danken.

Abschließend wünsche ich auch dem diesjährigen Deutschlehrertag in Taschkent viel Erfolg und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine bereichernde Veranstaltung.

Alois Kraut

Österreichischer Botschafter für Usbekistan

Vorstellung der Institutionen

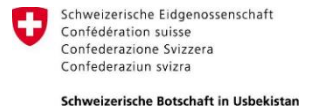
DEUTSCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Das Kulturreferat der Deutschen Botschaft Taschkent unterstützt und realisiert Programme und Projekte im Rahmen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik in Usbekistan, u.a. Konzerte, Wettbewerbe und Ausstellungen. Es arbeitet eng mit den usbekischen Behörden sowie den in Usbekistan vertretenen deutschen Mittlern in den Bereichen Kultur und Bildung zusammen und unterstützt letztere bei der Umsetzung ihrer Projekte.



SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Als offizielle Vertretung der Schweiz in Usbekistan fördert die Botschaft die politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Staaten und betreut Projekte der technischen Zusammenarbeit.



BUNDESMINISTERIUM FÜR EUROPA, INTEGRATION UND ÄUßERES DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Das Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres der Republik Österreich mit Sitz in Wien unterstützt gerne Projekte und Initiativen im Bildungsbereich.



DEUTSCHLEHRERVERBAND USBEKISTANS (DLVU)

Der Deutschlehrerverband Usbekistans (DLVU) ist eine nichtstaatliche, nicht kommerzielle Organisation, die im Jahre 2003 gegründet wurde. Das Hauptziel des DLVU ist die Förderung des Deutschunterrichts sowie der Fort- und Weiterbildung der Deutschlehrerinnen und Deutschlehrer in Usbekistan. Der Verband finanziert seine Tätigkeit nur durch Mitgliedsbeiträge.



DVV INTERNATIONAL USBEKISTAN

Seit 2002 ist das Institut für Internationale Zusammenarbeit des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V. (DVV) mit einem Landesbüro für Usbekistan vertreten.



Aufbau von Erwachsenenbildungszentren und Etablierung von breit gefächerten Weiterbildungsprogrammen in verschiedenen Regionen Usbekistans: unter anderem werden in Samarkand, Fergana, Karschi und Termez ausgewählte Partnerorganisationen gestärkt. Dies beinhaltet die Weiterbildung von pädagogischem und administrativem Personal, die Unterstützung von Prozessen der Organisationsentwicklung sowie die Aktualisierung der bestehenden und die Erarbeitung von neuen (digitalen) Curricula und Materialien. In Zusammenarbeit mit den Partnern werden komplexe Bildungsprogramme für sozial benachteiligte Gruppen, vor allem Frauen und Jugendliche, angeboten. Popularisierung der Erwachsenenbildung sowie die Förderung des Austauschs zu erwachsenen-bildungsrelevanten Themen national und international sind die Arbeitsschwerpunkte von DVV International in Usbekistan.

DAAD-LEKTORATE UND –SPRACHASSISTENZEN IN USBEKISTAN

An den usbekischen Hochschulen sind gegenwärtig, im Studienjahr 2021/22, ein Lektor an der Staatlichen Universität Fergana, ein Lektor am Samarkander Fremdspracheninstitut und ein Lektor an der Nationalen Universität Usbekistans tätig sowie eine Sprachassistentin an der Weltsprachenuniversität. Wir unterrichten Bachelor- und Masterstudierende der Germanistik und führen zudem Bildungsprojekte durch. Dazu zählen Prüfungsvorbereitungen, Sommerschulen, Lehrerfortbildungen, Konversationsclubs und Ähnliches. Außerdem informieren wir zum Studienangebot in Deutschland und zu Stipendienangeboten für Studierende und WissenschaftlerInnen aller Fachrichtungen.

GOETHE-INSTITUT USBEKISTAN

Das Goethe-Institut ist das weltweit tätige Kulturinstitut der Bundesrepublik Deutschland. Wir fördern die Kenntnis der deutschen Sprache im Ausland und pflegen die internationale kulturelle Zusammenarbeit. In Usbekistan arbeitet das Goethe-Institut seit 20 Jahren mit verschiedenen usbekischen Institutionen partnerschaftlich zusammen.

Das Goethe-Institut betreut in Usbekistan 13 Schulen im Rahmen der Initiative „SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“.



CORNELSEN VERLAG

Der Cornelsen Verlag zählt zu den führenden Anbietern für Bildungsmedien im deutschsprachigen Raum. Wir stehen für Lehr- und Lernerfolg – mit gedruckten wie mit digitalen Medien. Seit über 70 Jahren ist der Cornelsen Verlag ein verlässlicher Partner in der Welt des Lernens. Zum Unternehmen gehören heute auch so namhafte Verlagsmarken wie Duden, Oldenbourg, Volk und Wissen oder der Verlag an der Ruhr.



ERNST KLETT VERLAG

Der Verlag Ernst Klett Sprachen ist Teil der Stuttgarter Klett Gruppe. Die Unternehmensgruppe Klett ist ein führendes Bildungsunternehmen in Europa und ist international in 18 Ländern vertreten. Ernst Klett Sprachen setzt sich als Ziel, das Lehren und Lernen von Fremdsprachen zu erleichtern und entwickelt maßgeschneiderte Lernmedien für den Schulalltag und erwachsene Sprachenlernende im In- und Ausland. Das Programm umfasst hochwertige Produkte für über 24 Sprachen, darunter auch Deutsch als Muttersprache, Zweitsprache und Fremdsprache.



HUEBER VERLAG

Sprachen verbinden Menschen und Welten. Der Hueber Verlag vermittelt Sprachen. Seit über 90 Jahren, mit einem Programm, das sich ganz der Freude an Sprachen verschrieben hat. Didaktisch kompetent, methodisch aktuell und erfrischend vielseitig. Der Hueber Verlag beschäftigt weltweit ca. 150 Mitarbeiter und hat seinen Sitz in München. Neben dem Stammsitz in Bayern besitzt der Verlag zwölf Vertriebsbüros weltweit sowie zwei Tochterfirmen im Ausland.



Programm

DONNERSTAG, DEN 04.11.2021

08:00-09:00	Registrierung der Teilnehmenden Anmeldung für die Workshops Markt der Möglichkeiten	Foyer
09:00-09:30	Eröffnung des Deutschlehrertages	Aula
09:30-10:30	Podiumsdiskussion: Bildungsreformen in Usbekistan	Aula
10:30-11:00	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
11:00-11:20	Deutsch und Schweizerdeutsch Dominique Petter, Botschaftsrätin, Schweizerische Botschaft in Usbekistan	Aula
11:20-12:00	Zukunft Deutsch - Zukunft Deutsch unterrichten Marion Grein, Universität Mainz	online
12:00-12:30	Generation...what? Was denkt und fühlt die neue Generation? Lydia Moschinger, Kultur und Sprache/BMBWF/OeAD	online
12:30-13:00	Deutsch können – Traumberuf erlernen – welchen Beitrag kann der Hueber-Verlag dazu leisten Gunda Heck, Hueber Verlag	online
13:00-14:00	Mittagspause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
14:00-15:30	Workshops A	
	<u>1 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen.</u>	215
	<u>2 CLIL und MINT im DaF Unterricht</u>	214
	<u>3 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung B2</u>	213
	<u>4 Deutsch online lernen: Vorstellung der</u>	212

	<u>Onlinesprachkurse von GI</u>	
	<u>5 Das neue Lehrwerk "Deutsch 1"</u>	211
	<u>6 Musik im DaF-Unterricht</u>	108
	<u>7 Arbeit im Karten im DaF-Unterricht</u>	109
	<u>8 Filmprojekte im DaF-Unterricht – Ein Praxisworkshop</u>	110
	<u>9 <i>Produktive</i> Textarbeit im DaF-Unterricht</u>	111
15:30-16:00	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
16:00-17:30	Workshops B	
	<u>1 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen.</u>	215
	<u>2 CLIL und MINT im DaF Unterricht</u>	214
	<u>3 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung B2</u>	213
	<u>4 Deutsch online lernen: Vorstellung der Onlinesprachkurse von GI</u>	212
	<u>5 Das neue Lehrwerk "Deutsch 1"</u>	211
	<u>6 Auf DaF-Prüfungen zuverlässig vorbereiten</u>	112
	<u>7 Musik im DaF-Unterricht“</u>	108
	<u>8 Moderne Curricula für DaF und Germanistik</u>	109
	<u>9 Vier Möglichkeiten der Befragung von (literarischen) Texten</u>	110
18:30	Empfang für alle Teilnehmenden auf Einladung der Deutschen Botschaft in Taschkent (die Information über den Ort wird mitgeteilt)	

FREITAG, DEN 05.11.2021

08:00-08:45	Anmeldung für die Workshops	Foyer
09:00-10:00	Theateraufführungen PASCH-Schule Nr.19 Urgentsch PASCH-AL Urgentsch	Aula
10:00-10:30	Frage-Antwort-Runde mit VertreterInnen der Kulturmittler-Organisationen	Aula
10:30-11:00	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
11:00-11:30	DLVU Bericht Hurram Rakhimov, Vorsitzender des Deutsch-lehrerverbands in Usbekistan	Aula
11:30-12:00	Zeit für Gruppenfotos	
12:00-13:30	Workshops C	
	<u>1 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen.</u>	215
	<u>2 CLIL und MINT im DaF Unterricht</u>	214
	<u>3 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung C1</u>	213
	<u>4 Deutsch online lernen: Vorstellung der Onlinesprachkurse von GI</u>	212
	<u>5 Das neue Lehrwerk "Deutsch 2"</u>	211
	<u>6 Digitale Werkzeuge für den DaF-Unterricht</u>	108
	<u>7 Arbeit im Karten im DaF-Unterricht</u>	109
	<u>8 Filmprojekte im DaF-Unterricht – Ein Praxisworkshop</u>	110
	<u>9 Forschungsfragen für HochschullehrerInnen</u>	112

13:30-14:30	Mittagspause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
14:30-16:00	Workshops D <u>1 Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen.</u> <u>2 CLIL und MINT im DaF Unterricht</u> <u>3 Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung C1</u> <u>4 Deutsch online lernen: Vorstellung der Onlinesprachkurse von GI</u> <u>5 Das neue Lehrwerk "Deutsch 2"</u> <u>6 Digitale Werkzeuge für den DaF-Unterricht</u> <u>7 Moderne Curricula für DaF und Germanistik</u> <u>8 Vier Möglichkeiten der Befragung von (literarischen) Texten</u> <u>9 <i>Produktive</i> Textarbeit im DaF-Unterricht</u>	215 214 213 212 211 108 109 110 111
16:00-16:30	Kaffeepause Markt der Möglichkeiten	Kantine Foyer
16:30-17:30	Evaluation; Ausgabe der Teilnahmebestätigungen; Auszahlung der Reisekosten; Abreise	Foyer

Workshopangebot

Berufsorientierung mit Deutsch: Projekte planen und durchführen

Nigora Nurullaeva, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Dass die Lehrer immer weniger Zeit und Energie für Projekte haben, weil es nicht direkt im Lehrplan eingegriffen sind, ist schon klar. Frage: Wie kann man Projekte in den Sprachunterricht übertragen? Antwort: Sie sollten thematisiert werden .ZB: Berufsorientierung

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau: ab B1

CLIL und MINT im DaF Unterricht

Dilfuza Yusupova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Heute spricht man oder hört man oft von den Begriffen wie MINT, CLIL und andere. Was sind sie eigentlich? Wie kann man Mathematik, Informatik oder andere naturwissenschaftliche Fächer mit Deutsch kombinieren? Was sind methodische und didaktische Voraussetzungen dafür? Darum geht es im Workshop, den Sie am Beispiel vieler konkreter Unterrichtsvorschläge erleben können.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau: ab B1

Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung B2

Farida Gabdulkhakova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Wenn Sie sich gezielt auf die Prüfung B2 vorbereiten möchten, dann ist dieser Workshop für Sie. Sie bekommen praktische Tipps und Hilfeleistungen, worauf Sie bei der Prüfungsvorbereitung und in der Prüfung achten sollten.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau: ab B2

Produktive Fertigkeiten bei der Prüfung C1

Farida Gabdulkhakova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Wenn Sie sich gezielt auf die Prüfung C1 vorbereiten möchten, dann ist dieser Workshop für Sie. Sie bekommen praktische Tipps und Hilfeleistungen, worauf Sie bei der Prüfungsvorbereitung und in der Prüfung achten sollten.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau: ab C1

Deutsch online lernen: Vorstellung der Onlinesprachkurse von GI

Sayyora Turakulova, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Möchten Sie selbst, Ihre Kolleg*innen, Ihre Studierenden oder Schüler*innen einen Deutschkurs im Goethe-Institut besuchen, aber Sie wohnen nicht in Taschkent oder es ist unmöglich, ins Institut zu fahren? Dann sollen Sie mehr über neue Online-Deutschkurse des Goethe-Instituts erfahren. Das Goethe-Institut bietet Online - Kurse auf den Sprachniveaus A1, A2, B1, B2, die aufgrund der Plattform „Moodle“ von Goethe-Expert*innen in Deutschland erarbeitet sind. Die Kurse sind modern und interaktiv gestaltet und werden von erfahrenen Tutor*innen des Goethe-Instituts Taschkent geleitet. Die Aufgaben können Sie zeit – und ortsunabhängig erfüllen und es gibt auch Livesitzungen über ZOOM. Mehr erfahren Sie in unserem Workshop, wo Ihnen Online- Kurse und ihre Möglichkeiten präsentiert werden. Sie bekommen die Möglichkeit, einen Online-Kurs als Teilnehmer zu besuchen und die Aufgaben auszuprobieren, Ihre Fragen zu klären und Meinungen mit Kolleg*innen auszutauschen. Lassen Sie sich von einem effektiven Online-Deutschlernen überzeugen!

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen und Hochschulen

Sprachniveau: alle Sprachniveaus

Erforderlich: die Registrierung auf „Mein.Goethe.de “ vor dem Workshop!

Das neue Lehrwerk "Deutsch 1"

Rosa Sabirova, Mokhira Istamova, PASCH, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Die Präsentation des neuen Lehrbuches für die Erstklässler, mithilfe sowohl der praktischen, kommunikativen Spielen im Unterricht, als auch der Projekte und Experimenten.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen

Sprachniveau: alle Sprachniveaus

Das neue Lehrwerk "Deutsch 2"

Rosa Sabirova, Mokhira Istamova, PASCH, Goethe Institut Usbekistan

Thema: Die Präsentation des neuen Lehrbuches für die Zweitklässler, in der der Gebrauch des Lehrbuches, des Multimediums und Arbeitsbuches praktisch bekannt gegeben wird.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Schulen

Sprachniveau: alle Sprachniveaus

Musik im DaF-Unterricht

Anton Umbach, DAAD-Lektor Samarkander Fremdspracheninstitut

Thema: Aufgrund ihres großen emotionalen und assoziativen Potentials spielt Musik eine große Rolle beim Sprachenlernen. Es gibt viele Argumente, warum man Lieder im Unterricht einsetzen sollte. Liedtexte bieten ein großes Reservoir an unterschiedlichen Themen auf verschiedenen Niveaustufen. Sie sind meistens kurz und abgeschlossen und eignen sich deshalb besonders gut für die Wortschatzarbeit und das Vermitteln von grammatischen Strukturen. Im Workshop werden wir uns anhand eines praktischen Beispiels damit beschäftigen wie ein gezielter Einsatz von Liedern im DaF-Unterricht sinnvoll zur Anwendung

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: ab B1

Arbeit im Karten im DaF-Unterricht

Simon Kretschmer, DAAD-Lektor NUU

Thema: Im Workshop werden wir uns mit den unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten von Karten im DaF-Unterricht beschäftigen. Welche Karten gibt es überhaupt, wie sind sie zu verstehen und wie können sie sinnvoll in den Unterricht integriert werden? Karten eignen sich sehr gut als Sprechanlässe, im Landeskundeunterricht, aber auch bei der Wortschatzarbeit. Zudem können uns unterschiedliche Typen von Karten einen ganz anderen Blick auf die Welt ermöglichen auch über den DaF-Unterricht hinaus. Der Workshop ist sehr praxisorientiert und soll Ihnen konkret umsetzbare Impulse für den eigenen Unterricht geben.

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: alle Sprachniveaus

Filmprojekte im DaF-Unterricht – Ein Praxisworkshop

Danny Klapper, DAAD-Lektor SU Fergana

Thema: In diesem Praxisworkshop soll an Beispielen gezeigt werden, wie mit einfachen Mitteln kleine Filmprojekte in den DaF-Unterricht integriert und zur Förderung von Sprach- und Landeskundekompetenzen eingesetzt werden können.

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: ab B1

Produktive Textarbeit im DaF-Unterricht

Textdidaktik//Förderung der Lesekompetenz//Weiterführende Aufgaben

Elena Rakhimova, DAAD-Sprachassistentin, WSU Taschkent

Thema: Arbeit mit Texten ist ein zentraler Bestandteil des fremdsprachlichen Unterrichts und soll in erster Linie das Leseverständnis trainieren. *Produktive* Textarbeit bedeutet hier, dass ein Text nicht als reiner Lesestoff, sondern als Grundlage für weitere sprachliche Auseinandersetzung dient. In diesem Workshop lernen Sie, welche Prozesse beim Leseverstehen in der Fremdsprache ablaufen, wie man die Textlektüre schrittweise vorbereiten und unter Berücksichtigung verschiedener Lesestrategien und -ziele anleiten kann. An einem Textbeispiel erarbeiten wir dann gemeinsam geeignete Aktivitäten, die die Studierenden bei der

Textlektüre unterstützen und überlegen uns mögliche weiterführende Aufgabenstellungen.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Hochschulen

Sprachniveau: ab B1

Auf DaF-Prüfungen zuverlässig vorbereiten

Gulrukh Rakhimova, Cornelsen Verlag

Thema: Nicht das Abarbeiten von vielen Modelltests, sondern die Vermittlung von Strategien bei der Bewältigung der Prüfungsformate und ein passendes Training dazu sollten im Fokus einer effektiven Prüfungsvorbereitung stehen. Wenn Sie diese grundlegende Kompetenz fördern, bestehen Ihre Lernenden die Prüfung und haben auch später Erfolg. Das sagt die Lernpsychologie und wir sagen Ihnen, wie das in der Praxis geht.

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: ab B1

Moderne Curricula für DaF und Germanistik

Simon Kretschmer, DAAD-Lektor NUU

Thema: Wie sieht ein modernes Curriculum für ein Germanistik- oder DaF-Studium aus, wie funktioniert ein modularisiertes Studium und was sind überhaupt ECTS? Im Workshop sollen zunächst grundlegende Fragen der Organisation von Studiengängen geklärt werden, um anschließend über Möglichkeiten für die Erstellung eines modernen Deutsch-Curriculums auch für usbekische Universitäten zu diskutieren. Wir werden mit Beispielen deutscher Studienpläne arbeiten und auch landeskundliche Aspekte zum Studium in Deutschland besprechen.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Hochschulen

Sprachniveau: ab B1

Vier Möglichkeiten der Befragung von (literarischen) Texten

Danny Klapper, DAAD-Lektor SU Fergana

Thema: In der Germanistik des postsowjetischen Raumes werden in Lehre und Forschung (literarische) Texte zumeist aus linguistischer oder historischer Sicht befragt. Doch gibt es freilich weitere Möglichkeiten nach dem Zusammenhang in Texten zu fragen. Im Workshop soll ein Schema vorgestellt werden, das vier grundlegende Analysemöglichkeiten (von Texten) unterscheidet, somit Orientierung (im Wirrwarr von linguistischem, ästhetischem, historischem und kulturellem Fragen) bietet und Berührungspunkte zwischen den verschiedenen Fragerichtungen erkennen lässt. Auf diese Weise wird die Möglichkeit eröffnet, die Leistung unterschiedlicher wissenschaftlicher Lesarten aufzuzeigen und sie miteinander ins Gespräch zu bringen.

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: ab B2

Forschungsfragen für HochschullehrerInnen

Churram Rakhimov, DLV Usbekistan

Thema: Im Workshop werden die Fragen besprochen, die für Hochschullehrer, die künftig die Promotionsarbeit zu schreiben planen relevant sind. Sie bekommen viele nützliche Tipps zu folgenden Themen: Themenauswahl; Titelformulierung; Auswahl der Betreuerin/des Betreuers; Vorbereitung der Unterlagen für die Bestätigung des Themas der wissenschaftlichen Arbeit; u.s.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Hochschulen

Sprachniveau: ab B2

Digitale Werkzeuge im (Online-)Unterricht

Anton Umbach, DAAD-Lektor Samarkander Fremdspracheninstitut

Thema: Der Einsatz digitaler Medien im Sprachunterricht spielt nicht erst seit Corona eine große Rolle. Schon vor der Umstellung auf Online-Lehrformate galt der Einsatz digitaler Werkzeuge als Qualitätsmerkmal eines zeitgemäßen und lebensweltnahen Unterrichts.

Digitale Werkzeuge können sowohl im Onlineunterricht als auch im Präsenzmodus einfach eingesetzt werden. Sie sorgen für Abwechslung, fördern Medienkompetenz und vereinfachen Lernprozesse.

Im Workshop werden verschiedene, kostenfrei zugängliche digitale Werkzeuge vorgestellt, gemeinsam ausprobiert und aufgezeigt, wie sie sinnvoll im Unterricht eingesetzt werden können.

Zielgruppe: offen für Alle

Sprachniveau: ab A2

Notizen

Kontakt

BUNDESMINISTERIUM FÜR EUROPA, INTEGRATION UND ÄUßERES DER REPUBLIK ÖSTERREICH

Minoritenplatz 8
A-1010 Wien
post@bmeia.gv.at



CORNELSEN VERLAG GmbH

Mecklenburgische Straße 53
D - 14197 Berlin
Tel.: (+49) 800 12 120 20
service@cornelsen.de



DEUTSCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Sharaf-Rashidov Ko'chasi 15
100017 Taschkent
Tel: (+998) 78 120 84 40
info@taschkent.diplo.de



DEUTSCHLEHRERVERBAND USBEKISTANS (DLVU)

Muqimy Ko'chasi 104
100090 Taschkent
deutschlehrerverband-taschkent@yandex.com



DVV INTERNATIONAL USBEKISTAN

Zarbog' Ko'chasi 33
100031 Taschkent
Tel.: (+998) 78 120 60 57
info@dvv-international.uz



ERNST KLETT VERLAG GmbH

Ernst Klett Sprachen GmbH
Rotebühlstraße 77
70178 Stuttgart
Tel: +49-711- 66 72 15 55
E-Mail: *contact@klett-sprachen.de*
www.klett-sprachen.de
www.derdiedaf.com



**GOETHE-INSTITUT
TASCHKENT**

Amir Temur ko'chasi 42
100000 Taschkent
Tel.: (+998) 78 140 14 70
info@taschkent.goethe.org

HUEBER VERLAG GmbH & Co KG

Baumbergerstraße 30
D- 80992 München
Tel.: (+49) 89 / 9602-0
kundenservice@hueber.de

INITIATIVE „SCHULEN: PARTNER DER ZUKUNFT“

www.pasch-net.de

STUDIEREN IN DEUTSCHLAND

+998 78 120 84 78
+998 99 100 0389
ku-102@tasc.auswaertiges-amt.de
www.study-in-germany.de
www.facebook.com/StudiumInDeutschlandFuerUsbekistan/
Telegram: <https://t.me/StudiuminDeutschland-fuerUZ>

SCHWEIZERISCHE BOTSCHAFT TASCHKENT

Shota Rustaveli, Tupik 1/4
100070 Tashkent
Tel: +998 78 120 67 38/39
tashkent@eda.admin.ch



**Studieren in
Deutschland**

Land der Ideen
www.study-in-germany.de



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerische Botschaft in Usbekistan

Plan der Wirtschaftsuniversität in Taschkent

